

02.03.2006 - 14:00 Uhr

Wie Weblogs, Wikis und freie Software die Welt verändern / Telepolis-Buch: "Die heimliche Medienrevolution"

Hannover (ots) -

Im erweiterten und aktualisierten Telepolis-Band beschreibt Autor Erik Möller den wachsenden Einfluss des Internets auf die Mediengesellschaft. Dabei untersucht er neue Medienformen, die auf Basis freier Software entstehen. Das 247 Seiten starke Buch kostet 19,00 Euro.

Erst übertrieben, dann belächelt - das revolutionäre Potenzial des Internets nimmt Konturen an: Millionen von Weblogs ergänzen die klassische Medienlandschaft um unabhängige Stimmen. Erste Experimente mit cleveren Finanzierungsmodellen zeigen, dass auf dieser Basis auch echter Journalismus möglich ist. Tausende von Freiwilligen arbeiten an offenen Wissensdatenbanken wie der gigantischen Enzyklopädie Wikipedia. Eine Konvergenz von Wikis und Weblogs zeichnet sich ab. Wikinews als jüngstes Projekt der Wikipedia experimentiert mit Bürgerjournalismus. Mehr und mehr Weblogs nutzen Wikis als lebende Archive. Massive Online-Zusammenarbeit bei Nachrichten, Wissen, Kunst und Kultur scheint unausweichlich oder findet bereits statt.

"Die heimliche Medienrevolution" erfasst den aktuellen Stand der Entwicklung und wagt einen vorsichtigen Blick in die Zukunft. Zudem liefert es das notwendige Grundwissen zur direkten Teilnahme in der neuen Medienwelt. Für die 2. Auflage wurden alle Kapitel überarbeitet und aktualisiert. Hinzu gekommen sind neue Zahlen und Fakten über Open-Source-Software, Wikis und Blogs, weitere Weblog-Beispiele sowie neue Details über Wikinews, Wikimedia Commons und Wikidata.

Veranstaltungshinweis: Wer mit Autor Erik Möller über das offene Netz, Weblogs und Wikis diskutieren möchte, kann am Dienstag, 7. März 2006, um 20 Uhr in die Buchhandlung Lehmanns, Hardenbergstraße 5, 10623 Berlin kommen. Der Eintritt ist kostenlos. Weitere Informationen gibt es unter Telefon (0 30) 61 79 11-0.

Zielgruppe: allgemein

Autor:

Erik Möller ist Diplom-Informatiker (FH) und freier Journalist. Er ist aktiver Mitarbeiter bei Wikipedia und einer der Entwickler der zugrunde liegenden Open-Source-Software. Seit Jahren betreibt Möller eigene Wikis, Weblogs und Mailing-Listen.

Bibliografische Angaben:

Erik Möller

Die heimliche Medienrevolution

2, erweiterte und aktualisierte Auflage,

(Telepolis) Heise, Februar 2006, 247 Seiten, Broschur

19,00 Euro (D) / 19,60 Euro (A) / 34,00 sFr

ISBN 3-936931-36-4

Bildmaterial unter:

www.heise-medien.de/presseinfo/bilder/tp/06/tpbuch21.jpg

Ihre Ansprechpartner für Rückfragen:

Antje Nicklas

dpunkt.verlag GmbH

Ringstraße 19 B

69115 Heidelberg

E-Mail: nicklas@dpunkt.de

Florian Rötzer

Redaktion Telepolis

Telefon: +49 [0] 89 42 71 86-0

Fax: +49 [0] 89 42 71 86-10
E-Mail: florian.roetzer@heise.de

Rezensions-Exemplare können beim dpunkt.verlag GmbH in Heidelberg telefonisch unter (0 62 21) 14 83-24 oder per Fax unter (0 62 21) 14 83-99 angefordert werden.

Die Pressemeldungen der Heise Medien Gruppe können unter www.heise-medien.de/presseinfo im Internet abgerufen werden.

Original-Content von: Telepolis, übermittelt durch news aktuell
Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/9616/792771> abgerufen werden.